



49. Schulnachrichten aus dem Maria-Ward-Gymnasium Bamberg 02.07.2021

- **Maskenpflicht**
- **Impfangebot Q11, Q12**
- **Abiturprüfung**
- **Kleidung**
- **Eltern-Workshops**
- **Ausflüge und Fahrten**
- **Lernstandserhebung, Leistungsanspruch**
- **Termine**

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
nachfolgend einige aktuelle Informationen aus Ihrem Maria-Ward-Gymnasium:

➤ **Maskenpflicht**

Mit kultusministeriellem Schreiben vom 30.06.21 dürfen ab dem 01.07.21 bei einer 7 Tage-Inzidenz unter 25, was für die Stadt und den Landkreis Bamberg aktuell vorliegt, in den Klassenzimmern die Mundnase-Bedeckungen abgenommen werden. Selbstverständlich dürfen sie aus Sicherheitsgründen aber auch weiterhin getragen werden.

Diese Möglichkeit besteht nach Einnahme des Sitz- oder Arbeitsplatzes. Das bedeutet, dass beim Klassenzimmerwechsel und auf den Gängen weiterhin Maskenpflicht besteht. Die Pandemie ist noch nicht vorüber, die sonstigen Infektionsschutzvorgaben und Hygieneregeln (auch die Durchführung der Selbsttests oder gleichwertige Anerkennungen) sind weiterhin gewissenhaft einzuhalten.

➤ **Impfangebot (volljährige Schülerinnen in (Vor-) Abschlussklassen)**

Bitte beachten Sie gegebenenfalls beigefügtes amtliches Schreiben, das sich hinsichtlich eines Impfangebots an Schülerinnen, die zum Stichtag 30.6. 21 volljährig geworden sind **und** einer Abschlussklasse oder Vorabschlussklasse angehören.

Nach Rücksprache mit der Leitung des Impfzentrums Bamberg kann ich Ihnen mitteilen, dass im Bamberger Impfzentrum voraussichtlich ab der KW 28 mit den Impfungen für die oben

genannte Gruppe von Schülerinnen (Q11 und Q12 im Schuljahr 2020/21) begonnen werden kann.

Weitere Informationen werden über die OSK, Frau Andretzki und Frau Gies, erfolgen.

➤ **Abiturprüfung 2021**

85 Schülerinnen des diesjährigen Q12-Jahrgangs haben erfolgreich an der Abiturprüfung 2021 teilgenommen. All unseren Abiturientinnen herzlichen Glückwunsch und die besten Wünsche für die spannenden Jahre, die sich nun anschließen!

Insgesamt erreichte unser Maria-Ward-Gymnasium einen Abiturschuldurchschnitt von 2,08 ein hervorragendes Gesamtergebnis! Hier gilt es neben dem Lerneifer unserer Abiturientinnen auch allen Kolleginnen und Kollegen für ihren guten Fachunterricht Dank auszusprechen!

Aufgrund der Infektionsschutzvorgaben wird auch in diesem Jahr die Verabschiedung unserer Abiturientinnen besonderen Einschränkungen unterliegen. Noch wird im Rahmen der Vorbereitungs-AGs zusammen mit den Oberstufenkoordinatorinnen und der Schulleitung geklärt, wie die Verabschiedung im Detail aussehen kann und wie viele Begleitpersonen („Hausstand“) gegebenenfalls eingeladen werden können. Falls die Verabschiedung, beispielsweise witterungsbedingt nicht im Pausenhof, sondern indoor in der neuen Aula stattfinden müsste, besteht das Risiko, dass Begleitpersonen kurzfristig verzichten müssten – ich bitte hier prophylaktisch um Ihr Verständnis! In solch einem Fall würden wir selbstverständlich eine Onlineübertragung ermöglichen. Aber lassen Sie uns, sehr verehrte Eltern und Angehörige unserer Abiturientinnen, das Beste hoffen! Die Feier selbst findet am Freitag, 16.7. ab vor. 13:30 Uhr statt. Die genauen Modalitäten werden selbstverständlich noch kommuniziert.

➤ **Kleidung an sommerlichen Tagen**

Wir alle freuen uns über angenehmere Temperaturen. Leider gelingt es unseren Schülerinnen nicht immer, in der Wahl der Kleidung dem einer Schule angemessenen Outfit gerecht zu werden. Bitte besprechen Sie mit Ihren Töchtern die gesellschaftlichen Standards zu diesem Thema. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

➤ **Externe Angebote / Workshops**

Oftmals wenden sich externe Anbieter mit der Bitte um Informationsweitergabe hinsichtlich verschiedenster Angebote an unsere Schülerinnen und Eltern. Dies tue ich gerne, weise aber darauf hin, dass wir als Schule keinen Einfluss auf die inhaltliche Gestaltung besitzen.

„Bock“ auf die echte Welt? (vgl. Flyer in der Anlage)

Elternschaft, Erziehung und Erwartung (Hans-Seidel-Stiftung, Anlage)

➤ **Ausflüge und Schulfahrten**

Die momentan geringen Inzidenzzahlen suggerieren das Gefühl, dass die Gefahr der Pandemie gebannt sei. Wie sie tagtäglich den Medien entnehmen, wird darüber heftig diskutiert und gestritten. Schule ist nicht nur ein Ort, an dem behördliche und gesetzliche Regelungen umgesetzt werden (müssen), sondern auch ein Ort wo wir Ihren Kindern ein hohes Maß an Sicherheit bieten wollen.

Es ist mehr als verständlich, dass sich Ihre Töchter nach der langen Lockdown-Phase nach sozialer Begegnung auch in der Schulklasse sehnen und natürlich gerne Ausflüge und Fahrten im Rahmen der Schule unternehmen möchten. Tagesausflüge und Tagesfahrten (in diesem Sinne auch Wandertage) sind unter Einhaltung der jeweils aktuellen Infektionsschutzvorgaben möglich. Einen speziell ausgewiesenen Tag hierfür gibt es im aktuellen Schuljahr nicht – vielmehr sollen die Klassen mit ihren Lehrkräften individuelle Möglichkeiten und Termine prüfen.

Mehrtägige Fahrten, insbesondere ins Ausland (frühestens im neuen Schuljahr) sind wohl zu überlegen und werden – wenn überhaupt – sehr zurückhaltend von der Schulleitung genehmigt! In diese Abwägung müssen mögliche Pandemie-Entwicklungen und Infektionsschutzvorgaben genauso einbezogen werden, wie das Risiko von Stornierungskosten oder auch individuell unterschiedliche gesundheitliche Bedenken.

➤ **Lernstandserhebungen, Leistungsanspruch, Angebote**

Das Wiederankommen im geregelten Präsenzunterricht erfordert(e) eine ernstzunehmende „Ankommensphase“, die einigen Schülerinnen leichter, anderen schwerer fällt und fiel. Teilweise inhaltliche Defizite, aber auch Leistungsansprüche sowie Notenbildung durch die Lehrkräfte mussten und müssen in Balance gebracht werden.

Mindestens in den zentralen Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch wird es noch in diesem Schuljahr eine Lernstandserhebung geben, die von der Form ganz unterschiedlich aussehen kann und die nicht benotet wird. Im Fokus steht der pädagogische Ansatz eventuelle Lücken zu erkennen, diese an die Schülerinnen rückzumelden und entsprechende (schulorganisatorische) Voraussetzungen für kommendes Schuljahr zu schaffen. In weiteren Kernfächern werden die Lernstandserhebungen größtenteils zu Beginn des neuen Schuljahres durchgeführt werden.

Eine Verdichtung von Leistungsnachweisen wurde – z.T. auch nach Ihren Rückmeldungen – zu entzerren versucht. Absprachen im Team der Klassenlehrkräfte sollten hier Erfolge gezeigt haben. Umgekehrt müssen natürlich auch unsere Schülerinnen wieder sukzessive an die gymnasialen Leistungsanforderungen herangeführt werden. Mir liegen vereinzelt Hinweise vor, das einzelne Gruppen durchaus strategisch an einer Verringerung des Leistungsanspruchs (Klassennorm) „arbeiten“. Es ist unsere Aufgabe, hier mit Augenmaß gegenzusteuern - eine adäquate Leistungsbereitschaft gehört selbstverständlich zum Bildungsanspruch eines Gymnasiums!

In Hinblick auf Förder- und Brückenangebote werden wir uns noch einmal explizit an Sie wenden. Ein Team aus Beratungsfachkräften erarbeitet hier derzeit mit der Schulleitung ein Konzept.

➤ **Termine**

Auf folgende Termine möchte ich sie gesondert hinweisen:

- 09.07.21 Notenschluss für die Klassen 5 – 10
- 13.07.21 Klassenkonferenzen; Unterrichtsende 12:10 Uhr
- 14.07.21 Lehrerkonferenzen; Unterrichtsende 12:55 Uhr
- Ab 13.07. Bücherabgabe nach Sonderplänen
- 17.07.21 DELF (schriftliche Prüfung)
- 20.07.21 Projekttag „SoR-SmC“ (SMV-Gymn.)
- 29.07.21 Letzter Unterrichtstag 20/21

Eine gute Zeit und freundliche Grüße



Stephan Reheuser, Schulleiter